

**Halle a. S.**

Karl Beier, Schwetschkestraße 31  
Eduard Bickel, Leipziger Straße 21

**Hamburg**

Otto W. Becke, 11, Rödingsmarkt 62  
A. Lion & Co., Taschenuhrgroßhandlung,  
1, Rathausstraße 29  
Theodor Wandschneider, G. m. b. H., 11,  
Gr. Burstah 36 38  
Georg Wildenhof  
Joseph Rogg, 5, Große Allee 4

**Hannover**

D. A. Dankwerth, Uhrgroßhandlung  
Gustav Häusler, Aegidientorplatz 1  
Eugen Hirlinger  
Georg Lankenau, Zeller Straße 133

**Heilbronn a. N.**

Erwin Leuz & Co., Kaiser-Wilhelm-Platz 12

**Karlsruhe**

Rudolf Haas & Sohn, Uhrenfabrikation und  
Uhrgroßhandlung

**Kempten i. Bayern**

Ruttman & Klein

**Köln a. Rh.**

W. H. Buscher, Moltkestraße 49  
Damm & Cie., Gereonshof 9  
Gerl & Schipper, Ursulaplatz 32  
Heinrich Pollack, Uhrgroßhandlung,  
Kasinostraße 8  
J. Verhagen & Co., Hohestraße 101  
Finke & Zillicken, Johannisstraße 72/80

**Königsberg i. Preußen**

Henry Grabowski, Am Schloß Nr. 2  
Ferd. Holick Nachf., Vorderroßgarten 35/36

**Königsfeld i. bad. Schwarzwald**

Schwarzwälder Uhrenfabrik Waltuer

**Kreuznach**

L. Lieser

**Landshut i. Baden**

Jos. Gerl

**Leipzig**

Berger & Würker, Katharinenstraße 22  
J. M. Bon, C 1, Brühl 23  
Wilh. Benzing  
Grosjean Frères Nachf., Inh. Otto Schwarz-  
burger, Richard-Wagner-Straße 15, II  
Max Starke, Georgiring 3, I.  
Reinh. Haßfeld  
Götting & Leuthold, Hauptzollamtstraße 1  
F. F. Hering Nachf., C 1, Reichsstraße 10, II  
Deetz & Sohn

**Magdeburg**

Eduard Hofsommer, Alte Ulrichstraße 15 a  
Mitteldeutsche Uhrgroßhandlung Wittig  
& Co., Neue Ulrichstraße 3  
Ludwig Wermuth, Otto-von-Guericke-  
Straße 83

**München**

Heinrich Heilbronner, Sendlinger Straße 86  
Jacob Agner, Schommerstraße 17  
Andreas Huber

**M.-Gladbach**

Albert Bernhard, Wallstraße 80

**Neustadt i. Schwarzwald**

Hermann Konrad

**Neuwied**

Rheinische Uhrgroßhandlung G. m. b. H.

**Nürnberg**

Hermann Heinrich Strauß

**Osnabrück**

J. Baron

**Passau i. Bayern**

F. X. Rehber

**Pforzheim**

Franz Wernle, Oestliche 52  
Becker & Grupp, Schulberg 17  
Rietmüller & Kratt, Westliche 53

**Regensburg**

Jacob Krippner

**Reutlingen**

J. Grözinger, Lederstraße 21

**Saarbrücken**

Bijouterie- u. Uhren-Gesellschaft m. b. H.,  
Königin-Luise-Straße 42

**Schramberg i. Württemberg**

Hermann Schweizer

**Schwenningen a. N.**

Erhard Faller, Bürkstraße 49  
Andreas Haller, Bärenstraße 15

**Sonneberg i. Thür.**

Erhard Lauterbach

**Stettin**

E. Dohrmann

**Stuttgart**

Illg, Koßmann & Co., Urbanstraße 38  
Süddeutsche Uhrgroßhandlung Otto  
Wunderle, Danneckerstraße 20  
Joseph Münz  
E. Schlenker  
Richard Scheufele, Engestraße 8

**Ulm a. Donau**

Karl Held, Neutorstraße 19  
Stüven & Spann

**Villingen**

Arthur Ammann

**Weimar**

Karl Wächtler

**Wiesbaden**

Karl Link, Dreiweidenstraße 6

**Wismar i. M.**

Niemann & Wendt

**Worms**

Conrad Wilhelm, Mainzer Straße 11

**Würzburg**

Johann Saiber, Friedenstraße 32

(Abgeschlossen am 12. 2. 27.  
Die Liste wird fortgesetzt.)

Die vorstehend genannten Firmen bringen durch eine Abgabe von ihrem Umsatz die Mittel zur Gemeinschaftsreklame auf; sie bei den Einkäufen zu bevorzugen, liegt im eigenen Interesse des Einzelhandels.

## Bekanntmachungen der Verbandsleitung

Für die Verkaufskurse des Zentralverbandes der Deutschen Uhrmacher stifteten die Uhrenfabriken Gebrüder Junghans A.-G., Schramberg i. Württbg., 200 Mk. Wir freuen uns über diese Zuwendung, weil sie uns die Durchführung der Kurse erleichtert; noch mehr freuen wir uns darüber, daß die Firma Gebrüder Junghans dadurch ihr großes Interesse an diesen Arbeiten des Zentralverbandes bekundet.

### Kann man aus einer Zwangsinnung austreten?

Durch die deutsche Tagespresse läuft gegenwärtig eine Notiz, die besagt, daß das Reichsgericht entschieden hat, daß die Mitglieder von Zwangsinnungen aus dieser beliebig austreten könnten, da die Zwangsinnungen nicht mit dem Artikel 159 der Reichsverfassung zu vereinbaren wären. Das Urteil ist vollständig unrichtig wiedergegeben. Es handelt sich um ein Reichsgerichtsurteil vom 23. März 1926 (III 258/25).

Die Berliner Tischler-Zwangsinnung hatte einer anderen freien Vereinigung der Holzindustrie untersagt, Tarifverträge für Mitglieder der Zwangsinnung abzuschließen, auch wenn sie zugleich Mitglieder dieser freien Vereinigung wären. Das Reichsgericht bestätigt nun ausdrücklich in seinem Urteil, daß während des Bestehens einer Zwangsinnung die ihr zwangsweise eingegliederten Handwerker durch das Gesetz an dem Wiederausscheiden gehindert sind (§§ 100, 100f u. 100t der Gewerbe-Ordnung). Das Reichsgericht stellt also in seinem Urteil gerade das Gegenteil von dem fest, was in der sicher von interessierter Seite abgehenden Notiz in den Tageszeitungen gesagt wird.

**Versandhaus Geisler, Berlin.** Nachdem der Deutschen Verkaufszentrale versteigert Uhren durch Eingreifen unseres Zentralverbandes das unsaubere Handwerk gelegt wurde, wird nunmehr von unserem Zentralverband gegen die schwindelhaften Inserate des Geisler (Berlin) vorgegangen. Bekanntlich bietet dieses Versandgeschäft Uhren, die ihm selbst nur etwa 2,50 Mk. pro Stück kosten, für 15 Mk. unter unwahren Behauptungen an. Eigentlich bedeuten derartige schwindelhaften Anpreisungen ja nur eine gewisse Reklame für das ordentliche Uhrengeschäft, da sich die Käufer dieser Bazarware in Zukunft beim Uhrenkauf nur noch an das ordentliche Fachgeschäft wenden werden. Im öffentlichen Interesse gehen wir jedoch auch gegen solche Existenzen vor. Es sei noch bemerkt, daß über das Strafverfahren des Geisler bereits mehrere Bände bei der Staatsanwaltschaft in Berlin angefertigt wurden, da dieser auch noch auf anderen Gebieten mit dem Strafrecht in Konflikt geraten ist. Es findet am 1. März 1927 der Verhandlungstermin gegen Geisler statt.

### Zentralverband der Deutschen Uhrmacher

(Einheitsverband)

Geschäftsstelle Halle (Saale), Mühlweg 19

W. König, Verbandsdirektor

\* \* \*

### Bekanntmachungen der Markenuhr G. m. b. H.

Ungültige Ausweiskarte. Uhrmachermeister Adolf Gerds (Kassel, Hohenzollernstraße 38).

Markenuhr G. m. b. H.: W. König.